KOMMUNIKATION AM GOETHEANUM

 Goetheanum, Dornach, 23. September 2016

Auf Longlist der Stiftung Buchkunst

‹Putzen lieben?!› von Linda Thomas aus dem Verlag am Goetheanum

Jedes Jahr prämiert die Stiftung Buchkunst ‹Die schönsten deutschen Bücher›. 2016 nahm ‹Putzen lieben?!› von Linda Thomas die erste Hürde und steht in der 124 Titel umfassenden Longlist als einer von 18 Titeln in der Kategorie ‹Ratgeber›.

Linda Thomas erzählt in ihrem Buch ‹Putzen lieben?!› von ihrer Beziehung zum Putzen. Anhand persönlicher Erlebnisse zeigt sie auf, dass Putzen nicht einfach nur das Entfernen von Schmutz sei, sondern das Schaffen einer angenehmen Atmosphäre. Diese entsteht nicht nur durch das Reinigen: «Beim Pflegen schaffen wir auch Raum für etwas Neues.» Das Anliegen der Autorin geht von regelmäßigen Aktionen wie dem Frühjahrs- oder Herbstputz über das Schaffen einer guten Beziehung zum eigenen Umfeld bis zur Arbeit an sich selbst. Insbesondere helfe ein wohl strukturiertes Leben, den Aufwand für Haushalt und Raumpflege zu minimieren.

Aus dem Verlag am Goetheanum wurden die Titel ‹Ars Herbaria› als eines der 25 ‹Schönsten deutschen Büchern 2015› (eines von fünf in der Kategorie ‹Ratgeber›) und ‹Architektur und Umstülpung› von Paul Schatz als eines der 25 ‹Schönsten deutschen Bücher 2014› (eines von fünf in der Kategorie ‹Wissenschaftliche Bücher, Schulbücher, Lehrbücher›) ausgezeichnet.

(1226 Zeichen/SJ)

Longlist 2016

Linda Thomas: Putzen lieben?!, Verlag am Goetheanum

414 Seiten, Euro 30/Franken 35, ISBN 978-3-7235-1550-1

Die schönsten deutschen Bücher 2015

Karin Mecozzi: Ars Herbaria. Heilpflanzen im Jahreslauf, Natura-Verlag

352 Seiten, Euro 46/Franken 62, ISBN 978-3-7235-1521-1

Die schönsten deutschen Bücher 2014

Paul Schatz: ‹Architektur und Umstülpung›,

herausgegeben von Matthias Mochner, Verlag am Goetheanum

432 Seiten, Euro 58/Franken 76, ISBN 978-3-7235-1450-4,

Ihre Ansprechpartnerin:

Anna S. Fischer, fischer@vamg.ch, Tel. +41 (0)61 706 42 00, www.vamg.ch